



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/

Canisius, Petrus

Dillingen, 1599

VD16 M 1284

15 A Maurus Abt/ S. Benedicts Jünger.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41449

Januarius

Item zu Rom eines andern heyligen Priesters vnd
Marterers Felix/ welcher ein Schälmaister/ vnnnd von
den Hayden vmb Christi willen gefangen / auch seinen
Schälknaben/ die ihn mit Ahlen oder Psriemen zutod
stachen/ oberantwort worden.

Item des H. Bischoffs Eusebii.

Item zu Spoleto des heyligen Marterers Pon-
tani/ welcher hernach am 19. tag diß Monats / auch
gesezt wirdt/ darumb daß er an disem tag gelidten/an je-
nem aber begraben ist worden.

Item zu Wien in Franckreich / des H. Bischoffs
vnd Beichtigers Caldeoldi.

Item zu Ambians in Franckreich / die erfindung
des H. Bischoffs vnd Marterers Firmini / mit Wun-
derzeichen geschehen / von dem H. Bischoff Saluio/
von welchem am 26. tag Brachmonats.

Item zu Mayland/ des H. Bischoffs Datij/von
welchem S. Gregorius schreibt.

Item in Turoner Landschafft/der heyligen Junck-
frawen Maure vnnnd Bitte / von wellichen Gregorius
Thuronensis schreibt.

A xviiij. Calendas Februarij.
Der XV. Tag im Jenner.

Bey ist der Tag der heyligen alten Propheten/
Abacue vnnnd Michee / so beyde auß der zahl der
zwölff Propheten gewesen: Abacue / von dem
Geschlechte Simeon/ ward von dem Engel schnell inn
Babiloniam geführt / bracht dem Daniel in der Löwen
gruben das Mittag essen / vnnnd kam durch hülff de sel-
ben

ben Engels in einem augenblick an sein vorigs orth wider. Zwen Propheten aber / seind mit dem Namen Micheas genant: von dem ersten wirdt im dritten Bûch der König gelesen / daß er vnder vnd wider alle falsche Propheten / dem Gottlosen König Achab / allein die warheit sagte / darumb müßt er gefangen ligen. Der ander Micheas aber (welches Gedächtnuß heut gehalten wirdt) auch einer auß den zwölff Propheten / hat mehr dann hundert jar nach dem ersten Michea geweissaget / ward mit den zwölff Geschlechten in Assyrien geführt / vnd ist daselbst im frid entschlaffen / des Leib hernach wider in Judeam gebracht worden. Aber diser heiligen zweyer Propheten Leiber / seind zur zeit des Kayfers Archadij auß Göttlicher offenbarung funden worden.

Anno Dñi
401.

Item in Egyptenland des heyligen vnd weytberühmbten Abts Macharij / welcher auch alter ist dann der ander Macharius / daroben am andern Tag Jenners geseht / auß Alexandria bürtig / wiewol sie beyde / die Wildniß fast sücheten vñnd liebten / beide auch durch Gottes Geist fast erleuchtet / im leben vnd wunderzaihen gar wunderbarlich gewesen. Als diser Macharius S. Anthonij Jünger / ein mal mit einem Kesser disputiret / erwecket er einen Todten / vñnd verthädigte also den Catholischen Glauben / vñnd macht den Kesser zuschanden. Hat auch ein Menschen von einer Legion Teufel erlediget / vnd einen vnschuldigen / durch beschwörung eines verstorbenen / so ihm auß dem Grab antwortet / vom Tod erlöset. Wiewol ihm der Teufel auff allerley wegnachstellet / müßt er doch selbst das bekennen. Siehe / sagt er / alles was du thüßt / das thü ich auch: du fastest / so is ich gar nicht: du wachest / so schlaff ich gar nichts: eines aber ist / in welchem du

Januarius

du mich überwindest / nemlich dein Demüth / von welcher wegen ich nichts wider dich vermag.

Item des H. Isidori Abts zu Thebaida / der inn heyligkeit des Lebens / im Glauben / vnd Wunderwerken fürrefflich / mehr dann tausende Mönch vnder ihm gehabt / vnd den Abt Moysen / von der anfechtung des Fleisches erlediget hat.

Item in der Statt Auern des heyligen Bischoffs vnd Beichtigers Boniti / welcher Mariam die Mutter Gottes in höchsten ehren vnd andacht hielte / auch von ihr wunderbarlich getrost vnd haimgesücht worden.

Item in Andegauenser Landschafft des heyligen Abts / Beichtigers vnd Leuiten Mauri / welcher von Edlen Eltern geboren / inn seiner jugent S. Benedicts Orden annahm / beflisset sich des fastens / bettens vnd stillschweigens / vnd hernach über hundert vnd sechzehen Mönch ein Abt war. Hat vnder andern wunderzaichen ein Todten erweckt / vnd ein Blindgebomen erleucht. Als er im 92. Jar seines alters verschied / ist sein Leib bey Paris ehwürdiglich begraben / vnd leuchtet mit vilen Wunderzaichen.

*Grego. libr. 2.
Dialog.*

Anno Dñi
600.

Anno Dñi
289.

Item des heyligen Lubitacensischen Bischoffs vnd Märterers Felicis.

Item des heyligen Bischoffs vnd Beichtigers Remedij.

Item in Burgund des heyligen vnd edlen Beichtigers Joannis Calinici / der auch Calabyta genant wirdt / sein heyliger Leib zu Constantinopel seliglich ruhet / leuchtet mit vilen Wunderzaichen / aber sein heyliges Haupte / haben die zu Chrysopolis mit hohen ehren.

Item

Item die gedächtnuß des heyligen vnd keuschen Josephs/Marie Chemann/ vnd Christi ernöhler/welliches Fest doch fürnemlich den 19. Merzens gehalten wirdt.

Item das Fest des allersüßesten Namens I E S V/welches von vilen allhie verehret wirdt/vnd Pappst Clemens Anno dñi
1530.
der sibent/mit Ablasß begnadet hat.

b xvij. Calendas Februarij.

Der XVI. Tag im Zenner.

In Rom/ist heut der Geburtstag des H. Pappsts vñ Martirers Marcelli/wellicher vmb errettung des Catholischen Glaubens willen/auf befehl des Tyrannischen Kayfers Maximiani mit Stecken geschlagen/darnach dem Vieh zudienen verordnet worden: hat doch inn solchem ellenden dienst sein fasten vnd betten/auch der Kirchen regierung mit seinem schreiben nit vnderlassen: blib in seinem ellend vnd härin Klaid gedultig bis zu dem seligen tod/ward von Johanne dem Priester/vnd von der H. Frawen Lucina in S. Priscille Kirchhof begraben.

Item in der Statt Arla des H. Arelatensers Bischoffs Honorati/welcher von geburt ein edler Haid/vnd Anno dñi
420.
wider seiner Eltern willen in seiner jugent getaufft ward. Bekohret darnach seinen Bruder Venantium/mit welchem er bey einem Einsidel wohnet/vñ nach seines Bruders tod verharret er heyligklich in der Wüste/ward endtlich zum Bischoff gemacht/vñ ist seiner Heerd mit Lehr vnd Exempel trewlich fürgestanden.

C

Item